

Toffe



Zytig

Nr. 26

August 1986



UNSER SCHULHAUS IM JAHR 1912

Redaktionschluss "Toffe-Zytig" Nr. 27: 12. Sept. 1986

ZU UNSEREM TITELBILD

Unser Bild zeigt das neue Schulhaus um 1912, offenbar kurz nach der Vollendung. Die Aussparung für die Uhr ist noch leer. Die links des Gebäudes neu gepflanzten Bäume mussten dem Turnhallenbau 1960 und die restlichen dem Zivilschutzzentrum 1977 weichen. Es waren mächtige Linden und Kastanienbäume. Im Hintergrund sieht man die alte Bahnstation. Die Bahnlinie war damals noch nicht elektrifiziert. Die Baumgruppe vor der heutigen Strasse Heitern-Gelterfingen dürfte im Gebiet der Kreseren (alter Lauf der Müsche) gestanden haben.

Wir haben dieses Bild gewählt, weil gerade der von der Gemeindeversammlung beschlossene Umbau im Gange ist. Im 3. Stockwerk entstehen zwei neue Klassenzimmer und im Dachgeschoss ein Vorbereitungsraum sowie das Lehrerzimmer. Gleichzeitig werden alle noch nicht erneuerten Fenster ersetzt. Für die Nordseite wurde Dreifach-, sonst überall Zweifachverglasung gewählt.

Gratulationen

Am Niesenweg 10 darf Frau Frieda Streit am 25. September 1986 ihren 80. Geburtstag begehen. Wir gratulieren ihr schon heute recht herzlich und wünschen alles Gute.

75-jährig wird an der Bernstrasse 18 am 16. September 1986 Frau Hanna Hänni-Matter. Nebst herzlicher Gratulation wünschen wir ihr ein schönes Fest und gute Gesundheit.

Impressum

Das Blatt erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang der Monate Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember.

Es wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 12.- pro Jahr.

<u>Redaktion:</u> Berner Otto, Redaktionsleiter	Tel. 81 23 76
Bigler Vreni, Inserate-Acquisition	Tel. 81 07 11
Blaser Walter, Gestaltung/Umbruch	Tel. 81 13 02
Born Elsa, Sekretariat	Tel. 81 46 19
Glaser Fredi, Vereine	Tel. 81 10 30
Rothenhühler Esther, Sekretariat	Tel. 81 55 10
Sennewald Wolfgang, Kassier	Tel. 81 27 81
Sigrist Liselotte, Sekretariat	Tel. 81 35 83

Postfach 72, 3125 Toffen

Bankkonto: 21.555.01.10 Bank Belp
Druck: VLG Zollikofen

Aus dem Gemeinderat

Werkjahr II oder 10. Schuljahr

Das Werkjahr II ist ein 10. Schuljahr für Mädchen und Knaben aus Primar- und Sekundarschule und soll den Jugendlichen bei der Berufsfindung ermöglichen, ein sogenanntes Berufswahljahr einzuschalten. Neben den rein schulischen Fächern sind Lektionen in Handel und Verkehr, Natur und Ernährung, Werken sowie eine zweiwöchige Schnupperlehre, wenn irgendwie möglich im angehenden Lehrbetrieb vorgesehen. Vor allem soll es Jugendlichen ermöglichen, ein Jahr zwischen Schule und zukünftigem Beruf einzuschalten. Dieser neue Schultyp soll im Amt Seftigen vorerst für eine Dauer von drei Jahren eingeführt werden. Der Schulort ist wahrscheinlich Helgisried.

Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass dieses Projekt unterstützt werden soll in der Meinung, den Jugendlichen, die keine Lehrstelle gefunden haben oder sich noch für keinen Beruf entscheiden konnten, eine sinnvolle Ausbildung zu ermöglichen.

Planungsregion

Seit längerer Zeit steht die Frage offen, was mit dem noch nicht organisierten Fleck Gürbetal in bezug auf eine Planungsregion nach Bundesgesetz über die Investitionshilfe geschehen soll.

Der Statthalter von Seftigen hat eine entsprechende Studie bei der kantonalen Planungsgruppe in Auftrag gegeben. Das Ergebnis hat eindeutig gezeigt, dass das verbleibende Gebiet im Amt Seftigen die Bedingungen für eine selbständige Bergregion nicht erfüllt, indem lediglich 26 % der Fläche in der Bergregion liegen und 8 % der Bevölkerung im Berggebiet wohnen. Aufgrund dieser Tatsache, aber auch, dass einige Gemeinden klar im Berggebiet liegen und die Investitionshilfe dringend benötigen, wurde der Anschluss an die bereits bestehende Bergregion Schwarzwasser geprüft. Die heutige Region Schwarzwasser umfasst das Gebiet des Amtes Schwarzenburg sowie die Gemeinden Rüti, Riggisberg, Rüeggisberg, Niedermuhlern und Zimmerwald. Durch den Anschluss des Gürbetals an diese Region sind die Bedingungen für eine Bergregion weiterhin erfüllt, auch wenn die Gemeinde Belp miteinbezogen würde. Seit einigen Tagen liegt das Gutachten des Bundesamtes vor, das den Zusammenschluss gutheisst.

Auf diesen Grundlagen hatten die Behörden der betroffenen Gemeinden erstinstanzlich ihre Bereitschaft zum Mitmachen zu erklären. Der Gemeinderat hat im Interesse der ganzen Region die vorläufige Zustimmung gegeben.

Landi

In Ihrer Nähe -
LANDI-Laden Toffen

- Frische Früchte und frisches Gemüse
- Lebensmittel
- Getränke
Mineralwasser,
Obstgetränke, Bier,
Wein, Spirituosen
- Alles für den Garten
Saatgut, Dünger,
Pflanzenschutzmittel,
Gartenwerkzeuge
BIO-Dünger!
- Heizöl
- Selbstbedienungstankstelle

Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr 07.45-12.00 Uhr
13.15-18.00 Uhr
Di/Do/Sa 07.45-12.00 Uhr

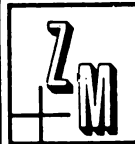
Telefon 031 81 06 11

ROHRER TOFFEN



Ihr Spezialist mit Erfahrung für:

Beratung, Verkauf, Einbau, Reparaturen von Autoradio, Auto-
stereo, Autofunk, City-Call
: ALPINE : BLAUPUNKT : CLARION : TACARO : PIONEER :
Bernstrasse 24 3125 Toffen



Zurbrugg-Marti AG
Bauunternehmung
3125 Toffen
Telefon 031 / 81 14 54

Empfiehlt sich für:

Hoch- und Tiefbau
Um- und Anbauten
Strassenbau
Reparaturarbeiten

**PAUL
LIEBI**

KAUFDORFSTRASSE 2
3125 TOFFEN
031 81 10 94

EL. HAUSHALTGERÄTE

Electrolux, Miele, Bauknecht
AEG, Zanker, Jura etc.

Spital und Altersheim Belp

Wie bereits allgemein bekannt, hat das Verwaltungsgericht die Beschwerde der zwei Einsprecher gutgeheissen und die Gemeinde Belp mit der Ausarbeitung einer Ueberbauungsordnung beauftragt. Durch diesen Entscheid ist in der Planung dieses Bauvorhabens eine erhebliche Verzögerung eingetreten, was für die Verbandsgemeinden folgende Auswirkungen zeitigt:

Aenderung des Spitaldekretes auf 1.1.1986

Durch diese Aenderung müssen wir empfindliche Einbussen in bezug auf den Subventionssatz in Kauf nehmen.

Verschiebung des ganzen Gebäudekomplexes

Gemäss der Ueberbauungsordnung werden das Spital und das Altersheim 6 Meter nach SE verschoben. Dadurch werden im Bereich der Zufahrt Anpassungen nötig. Es sind Baugrundverbesserungen vorzunehmen, und die Gartenanlage muss umgestaltet werden.

Heizung

In der Ueberbauungsordnung ist die Wärmeerzeugung mit erneuerbarer Energie zwingend vorgeschrieben. Dies hat zur Folge, dass das vorgesehene Oelfeuerungssystem durch eine Holzschnitzelfeuerung ersetzt werden muss. Bedeutend höhere Investitionskosten gegenüber einer konventionellen Heizanlage sind nicht zu umgehen. Somit entstehen der Gemeinde Toffen Mehrkosten in folgender

Grössenordnung:

Fr.

Teuerung = 2.23 % auf dem Kostenvoranschlag 1984	ca. 18 750.--
Aenderung des Spitaldekretes auf 1.1.1986	ca. 216 680.--
Verschiebung der Gebäude um 6 Meter	ca. 30 680.--
Holzschnitzelfeuerung	<u>ca. 53 110.--</u>
Total Mehrkosten	ca. 319 220.--
	=====

Mit dem bereits bewilligten Kredit von Fr. 840 886.-- werden uns der Neubau Spital und Altersheim nun bereits ca. 1.15 Mio Franken kosten.

Der Gemeindegänger wird an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom Montag, 8. September 1986 Gelegenheit haben, zu dieser Vorlage Stellung zu nehmen.

Der Gemeinderat

Toffen hatte am 15. Juli 1986 1818 Einwohner.

Spital Belp

Brauchen wir unser Spital noch?

In letzter Zeit werden immer wieder Stimmen laut, vor allem auch von ausserhalb unserer Region und von Seiten der KKB (Krankenkasse des Kantons Bern), wegen des Spitalbettenüberflusses sollte das Spital Belp in ein Chronikerheim umgewandelt werden, und auf den geplanten Neubau müsse verzichtet werden. Sollen wir uns in unserer Region das bieten lassen, oder ist es tatsächlich so, dass wir ohne weiteres zu Gunsten des übrigen Kantons auf unser Spital verzichten können?

Ueber die Existenzberechtigung der Spitäler in unserer Region, die bereits ihren Neubau haben oder an dessen Realisierung sind, diskutiert niemand, auch wenn dort weniger Patienten behandelt werden als bei uns. Ich möchte zur Illustration hier einige Zahlen vorlegen aus dem Jahr 1985, wie sie in der neuen Statistik des Verbandes bernischer Krankenanstalten stehen:

Bezirk	Bevölkerung (Gem. Spital- Planung)	Patienten-	Pflege tage
		eintritte 1985	1985
Schwarzenburg	6 653	354	9 405
Riggisberg	8 089	894	21 073
Belp	17 197	1 125	17 150
Münsingen	18 104	931	16 709
Oberdiessbach	16 049	1 065	17 665
Grosshöchstetten	25 450	1 226	21 178
Wattenwil	6 806	934	18 804

Es sei mir gestattet, einige weitere wichtige Tatsachen zu erwähnen, welche für eine unbedingte Erhaltung unseres Spitals sprechen:

- Es ist nicht einzusehen, warum gerade der Bezirkshauptort mit mehr als 8 000 und einem Einzugsgebiet von mehr als 17 000 Einwohnern auf ein Spital verzichten sollte, wenn im Amtsbezirk wesentlich kleinere Dörfer und Regionen ihr eigenes Spital behalten dürfen. Der Bezirkshauptort würde wesentlich an Gewicht verlieren.
- Falls das Spital Belp nicht erhalten werden könnte, müssten die mehr als 1 000 Patienten pro Jahr in einem anderen, entfernteren Spital versorgt werden. Dies bedeutet bei der heutigen Auslastung des Zieglerspitals, dass die Belper auch in andere Spitäler gehen müssten. Dies ist z.T. unzumutbar, weil die Angehö-

rigen auf individuelle Verkehrsmittel angewiesen wären. Die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist nur mit sehr grossem Zeitaufwand möglich und für viele zu beschwerlich. Keines der umliegenden Spitäler liegt an einer direkten Verkehrsachse des öffentlichen Verkehrs. Der Individualverkehr würde zu einer zusätzlichen, unnötigen Umweltbelastung führen. Das darf heute auch nicht mehr unbeachtet bleiben.

- Im Bund vom Samstag, den 21.6.86, war zu lesen, dass das Zieglerhospital im letzten Jahr eine Belegung von über 90 % aufwies, und dagegen die Auslastung im Tiefenauspital rückläufig sei. Für uns würde das z.B. bedeuten, dass die Patienten aus unserer Region entweder ein Privatspital aufsuchen oder aber ins entfernte, für uns verkehrstechnisch ungünstig gelegene Tiefenauspital gehen müssten. Die "Spital- und Gesundheitspolitiker", die immer von 1 400 überflüssigen Spitalbetten im Kanton Bern sprechen, sollten sich vielleicht einmal überlegen, wo diese Betten zuviel sind und den Hebel da ansetzen, und nicht dort, wo sich ein Neubau zur Erhaltung der notwendigen medizinischen Versorgung der Bevölkerung direkt aufdrängt. Umso mehr als sich die Existenzberechtigung unseres Spitals durch immer grösseren Zuspruch manifestiert.
- Für den Patienten ist das Kleinspital viel persönlicher als das Grossspital. Im Kleinspital fühlt sich der einheimische Patient kaum je allein. Immer trifft er jemanden aus seinem Bekanntenkreis. Dies hat bestimmt einen wesentlichen Einfluss auf das Wohlbefinden des Patienten und damit auf eine schnellere und bessere Heilung.
- Das Spital Belp erfüllt auch in der regionalen, ambulanten Grundversorgung eine wichtige Aufgabe: Ohne seine Existenz würde die Erreichbarkeit und Qualität derselben zweifelsohne abnehmen.
- Ohne das Bezirksspital Belp wäre die Grundversorgung in der Geburtshilfe und Gynäkologie nicht sichergestellt, darf doch an unseren Regionalspitälern keine Frauenheilkunde betrieben werden.
- Im Spital Belp finden jährlich mehr Geburten statt als in den drei umliegenden Spitälern zusammen.
- Das Spital Belp erfüllt auch eine wichtige Stützpunktfunktion für Kriegs- und Friedenszeiten. Es ist deshalb auch eine geschützte Operationsstelle vorgesehen, die im Katastrophenfall als Basisspital dienen würde.

Bigler & Cie. AG
Holzbau
3125 Toffen

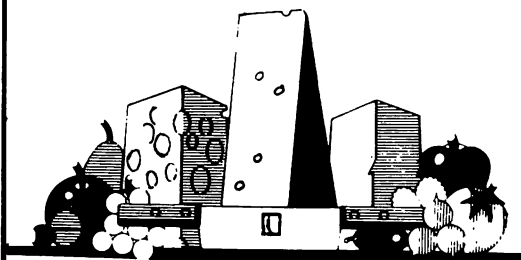


empfeht sich für alle
einschlägigen Zimmer- und
Schreinerarbeiten

Tel. Toffen 031 81 33 87
Tel. Bern 031 23 29 36

**1000 x KÄSEPLATTEN IN JEDER
GEWÜNSCHTEN GRÖSSE AUS DER
VIELFALT UNSERES GEPFLEGTEN
KÄSE-SORTIMENTS.**

FRAGEN SIE UNS, WIR BERATEN SIE GERNE.



MARTHA BRÄUCHI
MILCHPRODUKTE

3125 TOFFEN
Tel. (031) 81 02 61

HAUTE COIFFURE.

Boner



Monbijoustrasse 114,
Eingang Morillonstrasse

Telefon 031 45 99 37
Tram- und Bushalt «Wander»

Maag



**Spezialgeschäft
für Holzkonservierungen
Bedachungen und Dachisolationen**

H. Bigler & Co., Toffen

Bahnhofstrasse 25 Telefon 031 81 07 45

- Die rund 100 Arbeitsplätze gingen der Region verloren. Damit auch Ausbildungsstellen für Krankenschwestern, Physiotherapeutinnen, Labor- und Operationspersonal, Köche und Köchinnen sowie auch für Aerzte.
- Das Spital ist für die Region auch von wirtschaftlicher Bedeutung. Ein grosser Teil des täglichen Bedarfs wird in der näheren Umgebung gedeckt.
- Der Bau unseres dringend notwendigen Altersheimes und der Chronikerabteilung würden durch die Ablehnung des bestehenden Projektes auch wieder um Jahre hinausgezögert.
- Die Frage, warum sich überhaupt Bewohner aus der Region in der Stadt behandeln lassen, kann unzweifelhaft damit beantwortet werden, dass Belp selbst zuwenig Arbeitsplätze hat und dadurch viele, in der Stadt arbeitende Pendler, sich dort auch ambulant und evtl. stationär behandeln lassen. Ausserdem wird am Bezirksspital gemäss Spitalplanung keine hochspezialisierte Medizin betrieben. Die Grundversorgung macht aber über 80 % aus.
- Ich möchte Sie alle daher bitten, wo auch immer sich Gelegenheit dazu bietet, unser gemeinsames Projekt zu unterstützen.

Rolf Kehrlı, Toffen

DAS TOFFNER WETTER

ob. Hier das Wetter im Telegrammstil: Erste Hälfte Mai 1986 sommerliche Temperaturen, sehr schön, gelegentliche warme Regenfälle. Zweite Hälfte des Monats wieder Regen, Regen und Kälte. Am 23. Mai 1986 schweres Unwetter in Bern und nordöstlicher Umgebung, in Boll sogar ein Todesopfer. Anfang bis Mitte Juni Temperaturen nachts 3 - 5 Grad, tagsüber 8 - 12 Grad. Das Einweihungsfest für das Dorfzentrum Belp vom 6. - 8. Juni 1986 beginnt am Freitag mit Regen und Kälte, am Samstag genau gleich, aber am Sonntag unerwartet schönes, warmes Wetter. Einige Bauern beginnen schnell den verspäteten Heuet. Am Montag wieder Regen und Kälte. Bald verfaultes Heu. Die Gürbe führt am 5. Juni 1986 Hochwasser und überschwemmt Keller. Mitte Juni endlich Durchbruch des Sommers, anhaltend schön und heiss (30 Grad). Bald alarmierende Trockenheit. Dazwischen, am 20. Juni 1986, wird das soeben aufgeräumte Boll ein zweites Mal überschwemmt. Am Sonntag, 6. Juli 1986 endlich der ersehnte Regen, ohne Sturm, Blitz und Hagel. Dann einige Tage kühl und regnerisch, ab Dienstag, 15. Juli 1986 wieder schön und warm.

BAUTAETIGKEIT

ob. Ende Juni wurde das Projekt von drei Doppeleinfamilienhäusern und einem Einfamilienhaus auf der am 12. März 1986 versteigerten Parzelle Balsiger publiziert. Ueber die Einzelheiten haben wir uns mit Herrn Balsiger, Architekt, (zufällig heisst er ebenfalls Balsiger) unterhalten. Danach sind die sieben Häuser für den Verkauf bestimmt. Die Verkaufspreise sind noch nicht definitiv festgelegt. Sie dürften etwa zwischen Fr. 460 000.-- für das kleinste (4 1/2 Z) und Fr. 640 000.-- für das grösste (freistehendes Sechszimmerhaus) liegen. Die Bauten unterscheiden sich nicht nur in der Grösse, sondern auch im äusseren Aussehen. Alle kommen auf Bodenplatten zu stehen. Ob im einzelnen Fall trotzdem noch gepfählt werden muss, wird sich noch zeigen. Aber auf die Planungsdaten sollte dies keinen Einfluss haben. Natürlich wäre in diesem Fall mit einer Bauverzögerung zu rechnen. Sobald die nötigen Bewilligungen vorliegen, soll mit dem Bau begonnen werden. Bereits haben sich Interessenten aus Toffen gemeldet.

Bauherrin ist die Treuhandfirma EIMMO in Luterbach und Projektverfasser sind die Architekten Balsiger und Partner (Atelier 7) in Thun, die ebenfalls die beiden zusammengebauten Einfamilienhäuser von Karl Fischer am Lochackerweg (Ende Gartenstrasse) geplant haben. Gerade sind die schönen Häuser, von vielen Leuten unbemerkt, fertiggestellt worden.

Im Zusammenhang mit dem Bewilligungsverfahren für das Projekt eines Sechsfamilienhauses der Baugesellschaft Thunstrasse ist von einem Einsprecher die Erstellung einer Schattenkarte verlangt worden. Unseres Wissens ist es das erste Mal, dass ein Toffner Projekt auch in dieser Richtung geprüft wird. Die Kosten für das Beschattungsdiagramm haben übrigens Fr. 2 500.-- betragen. Es hat keinen unzumutbaren Schattenwurf aufgezeigt.

Man wundert sich da und dort, weshalb die Sanierung des Bifangwegs nicht mehr vorankommt. Nach Auskunft der Baukommission will man damit zuwarten bis auch das geplante Mehrfamilienhaus erstellt ist. Die Arbeiten sollen demnächst aufgenommen werden.

Die Bauparzelle von 58 Aren anschliessend an das Fahrbühlgebiet gehört jetzt Herrn Ernst Stoller aus Belp. Ihm gehört auch das Bauterrain vis-à-vis des Bahnhofs, wo demnächst mit dem Bau eines Mehrfamilienhauses begonnen werden soll.

Die Belagsarbeiten im Fahrbühlquartier sind abgeschlossen. Das Quartier hat dadurch stark gewonnen. Hingegen ist es mit der Sa-



Storen - Rolladen

- Neumontagen

- prompte Reparaturen

Bern 42 45 05

Toffen 81 34 16



Wir empfehlen uns für:

Champignons frisch

Heimkultur für Klein- und
Hobby-Züchter

hochwertigen Gartendünger

GERBER HELMUT TOFFEN/BERN
CHAMPIGNONKULTUREN TEL. 031 81 54 54



Ihr Fachgeschäft für

*Sanitäre Anlagen
Heizungsinstallationen
Reparaturen*

Paul Kappeler

Bernstrasse 69
3125 Toffen
Tel. 031 81 32 20

nierung der Grüdstrasse noch nicht soweit. Bevor nicht alle Vereinbarungen für die Landabtretungen vorliegen, sollen die Arbeiten nicht in Auftrag gegeben werden.

Die Modernisierung der Metzgerei Küng geht weiter. In den letzten Monaten ist der Betrieb, z.T. im Selbstbau, um ein Büro, ein Magazin und um einen Vorbereitungsraum erweitert worden. In diesem Raum kann gekocht, gewürzt, grilliert, tranchiert und abgepackt werden. Um den Kundenwünschen besser entsprechen zu können, ist die schon früher vorhandene Vakuumverpackung rationalisiert worden. Mit den baulichen Verbesserungen sind gleichzeitig auch die technischen Einrichtungen modernisiert worden, u.a. wurde ein grosser fahrbarer Grill angeschafft, der auch vor dem Haus betrieben werden soll. So können die Kunden schon vor dem Haus sehen, was es Gutes fix-fertig nach Hause zu nehmen gäbe.

DIE ZUSTAENDIGKEITSORDNUNG DER KANTONSPOLIZEI FUER TOFFEN

R. An der letzten Gemeindeversammlung wurde die fortwährende Missachtung der Fahrverbote auf unseren Gemeinde- und Flurwegen gerügt.

In diesem Zusammenhang wurde die Frage aufgeworfen, ob Toffen von seiner heutigen Einwohnerzahl her nicht Anrecht auf einen ortsansässigen Polizeiposten hätte. Wenn nicht, sollten wir wenigstens, wie in früheren Jahren, wieder dem für uns viel näheren Posten Belp statt Mühlethurnen zugeteilt werden.

Ob in dieser Richtung etwas unternommen wird, ist nicht bekannt. Gut wäre es. Damit könnte die unverständliche Zuständigkeitsordnung verbessert werden. Für Toffen ist nämlich nicht der personell gut dotierte Posten Belp zuständig, sondern Mühlethurnen, wo ein einziger Beamter stationiert ist. Will man der KAPO Mühlethurnen einmal telefonieren, so heisst es meistens: "Moment bitte, Ihr Anruf wird umgeleitet". Aber die meisten Toffner wissen ja gar nicht, dass Mühlethurnen zuständig ist, und die, die es wissen, telefonieren verstandesmässig ohnehin zuerst einmal nach Belp.

Dieser Sachverhalt wurde uns in Belp bestätigt. Man ist der Meinung, dass ein eigener Polizeiposten in Toffen wohl kaum in Frage komme. Denkbar wäre jedoch eine andere Zuteilung. Aber ohne behördlichen Stupf werde an dem tatsächlich unbefriedigenden Zustand wohl nichts geändert.

Schmutz Sport

Ihr Partner
für Sportgeräte
und Freizeitbekleidung.

Immer genügend Parkplatz.

W. Schmutz AG
3123 Belp, Bahnhofplatz
Telefon 031 81 45 85

MALERGESCHÄFT
ALBERT WEYERMANN

Fliederweg 3

3125 Toffen

Tel. 81 13 24

Empfiehl sich für alle Maler-
und Fassadenisoliationsarbeiten.

COIFFURE POSTICHES
BIOSTHETIK

Morgenthaler

TEL. 031/454154
MONBIJOUSTR. 73
BERN
TRAM 9 SULGENAU

Wir beraten, planen,
installieren, verkaufen
und unterhalten
alles Elektrische!

Elektrische Anlagen



Kurt Krebs
Niesenweg 21 Toffen
Telefon 031 81 22 31

Für jedes Fest das auserwählte Fleisch
von I. Qualität aus der:

Dorfmetzg Küng Toffen

Tel. 031 / 81 02 58.

Alle Produkte aus eigener Schlachtung und Produktion!

Hans Ryf

Inneneinrichtungen

3125 Toffen

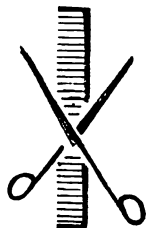
Tel. 81 12 93

Eigene Polsterwerkstatt
modern und Stil.

Bettwaren, Teppiche,
Vorhänge.

Plastic-Wand- und Boden-
beläge.

Immer vorteilhaft im Fachgeschäft!



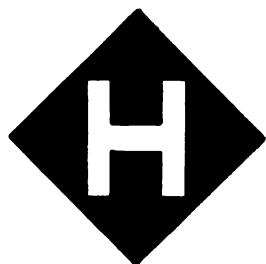
HAARSTÜBLI

MARIANNE GFELLER

BERNSTRASSE 4

3125 TOFFEN

TEL. 031 814664



Ernst Hofmann + Söhne AG ***3125 Toffen***

Spezialunternehmung für:

Selbstnivellierende Unterlagsböden

Isolier- und Unterlagsböden

Zementüberzüge begehbar

Industriebeläge AX-HOMOGEN

Kunstharzbeschichtungen

Kunstharzversiegelungen

Kostenlose Beratung

DIE RUINE AM TAUBENWEG

ob. Was ist eigentlich mit dem halbzerfallenen Treibhäuschen der ehemaligen Gärtnerei am Taubenweg? Gerade wurden einige Hauseigentümer aufgefordert, noch vorhandene Aussenantennen zu beseitigen. Das seinerzeit genehmigte Antennenreglement verbietet Aussenantennen "... zum Schutze des Dorfbildes vor Verunstaltungen". Mir scheint, dass auch der Besitzer der Ruine am Taubenweg zu Anstand gegenüber den Nachbarn und Ordnung auf seiner Parzelle verpflichtet werden sollte, falls er die Anlage nicht wieder instandstellen will.

AKTION ZUR BODENVERBESSERUNG

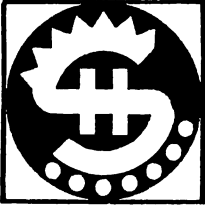
R. Undurchlässig werdender Boden bringt schlechten Ertrag. In extremen Fällen sagt man "der Boden ist tot". Wie uns Herr Ernst Stoller aus Belp mitgeteilt hat, ist auf einer Parzelle von sechs Jucharten nördlich Thalgut eine Bodenverbesserung im grossen Stil durchgeführt worden. Das Prinzip besteht darin, das Terrain gleichmässig mit Sand und sog. Aarberger-Kalk zu bedecken. Aarberger-Kalk ist eine Mischung aus Jurakalk und Rückständen aus der Zuckerrübenverarbeitung.

Im vorliegenden Fall ist die ganze Parzelle mit einer 7 cm dicken Schicht dieses Mischsands bedeckt worden. Dazu waren 1 500 m³, entsprechend 200 Lastenzügen, Material erforderlich. Die Methode wird in Witzwil mit Erfolg angewendet. Dort werden bis zu 40 cm Sand aufgetragen.

Der neue Besitzer der sechs Jucharten, Herr Walter Tanner, glaubt an den Erfolg und freut sich auf die baldige landwirtschaftliche Bearbeitung und einen guten Ertrag.

DAS SCHWERE TELEFONBUCH

ob. Vor einiger Zeit sind nun die neuen Telefonbücher geliefert worden, Nr. 7 (wo Belp zu finden ist) 1.1 kg schwer, handlich, überschaubar, Nr. 8 (das übrige Gürbetal mit Toffen) 1.55 kg schwer, voluminös und unhandlich. "Sag's doch schnell per Telefon" geht gar nicht so schnell, wenn man sich jedes Mal fragen muss, ob sich die Anstrengung überhaupt lohnt, das schwere Buch aus der Schublade hervorzunehmen und evtl. wieder zu versorgen. Da warten wir doch lieber auf das handliche private Reklamebuch LTV, wo wir Belp und sogar Kehrsatz problemlos finden.



HANS SIEGENTHALER 3125 TOFFEN

für Schmiedearbeiten

- Hufbeschlag
- Schlosserarbeiten
- Ziergitter
- auch Reparaturen

Verkauf und Service von

- Traktoren
- Landmaschinen
- Gartenbaugeräten
- Transportfahrzeugen



RES KIENER

Maler- und Tapeziergeschäft
Teppiche, Schriften

3125 Toffen Tel. 81 30 68

Unverbindliche, fachmännische
Beratung. Grosse Auswahl.

Verkauf und Service von:

- Fahrrädern
- Motorfahrrädern
- Automobilen



JÜRG AFFOLTER

FIAT

GARAGE

3125 Toffen,
Tel. 031 81 05 86

KRANKENKASSE KKB
CAISSE-MALADIE CMB
CASSA MALATI CMB



BESSERE LEISTUNGEN - MEHR SICHERHEIT!

**SIND SIE SICHER, DASS IHRE SPITALVERSICHERUNG
NOCH GENÜGEND HOCH IST?**

Bei der heutigen Kostensituation im Spitalwesen ist ein Spitalaufenthalt eine teure Sache. Falls Sie noch nicht im Besitze unserer "Spitalkosten-Garantie" sind, sollten Sie sofort handeln.

Auskunft und Beratung:

KRANKENKASSE KKB, Sektion Toffen
Otto Ostheimer, Bahnhofstrasse 20, Tel. 81 27 07

Bürozeiten: Dienstag - Samstag 09.00 - 11.00 Uhr
Freitag zusätzlich 17.00 - 19.00 Uhr

Ihr Fachgeschäft für

STIHL Motorsägen und Forstgeräte

mafell Elektrowerkzeuge und Maschinen

Metabo Elektrowerkzeuge
HONDA®

Rasenmäher, Gartenhacken, Wasserpumpen, Generatoren

H **Helly-Hansen**

Original Faserpelz-Wärme- und Regenschutzbekleidungen

- Rasenpflegemaschinen diverser Marken
- Motorsensen Stihl, Gardena, Zacki-Boy
- Häcksler, Kompost-Boy, Sessa, Rover u. a.
- Schneeschleudern Honda, Rapid, Ariens, Lawn-Boy
- Brennholzfräsen Alko, Geba
- Spaltmaschinen ● Bandsägen ● Hobelmaschinen
- Kombi-Maschinen ● Baukreissägen ● Tischkreissägen
- Forst-, Bau- und Spezialwerkzeuge

MATTER

3125 Toffen
Belpbergstrasse 7
Telefon 031 81 13 99
Samstag Vormittag
geöffnet!

Gasthaus Bären

Dienstag
geschlossen



Gutbürgerliche Küche
Geeignete Säli für Familienfeste
und Hochzeiten.

Grosser Parkplatz für PWs und Cars.

Mit bester Empfehlung
Fam. Marti-Küenzi, 3125 Toffen
Telefon 031 81 03 92

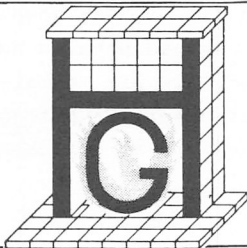


BODAY
BULLONI

Fachgeschäft für Augenoptik

3001 Bern Schwanengasse 6 Telefon 031 22 79 82
BRILLEN + KONTAKTLINSEN

NIESENWEG 24
3125 TOFFEN



Gottfried Hari

Cheminéebau

Stockhornstrasse 51
Toffen
Telefon 81 28 27

Betriebskommission GAT

Im Mai dieses Jahres ist überraschend eine Petition an den Gemeinderat Belp eingereicht worden mit der Bitte um Uebertragung des TV-Programms der RAI (Radiotelevisione Italiana) auf dem Kabelnetz der Gemeinde. Die Petition trägt 400 Unterschriften. Eine gleiche Eingabe ist anscheinend auch in Zollikofen organisiert worden. Der Gemeinderat Belp möchte dem Wunsch der Petitionäre nach Möglichkeit entgegenkommen, wünscht aber, dass vorgängig eine Umfrage unter der gesamten Bevölkerung durchgeführt wird. Toffen und Rubigen schliessen sich dieser Umfrage an. Die koordinierte Aktion dürfte etwa im September stattfinden.

DIE BERGPREDIGT

ob. Am Sonntag, dem 20. Juli 1986, fand die Gantrisch-Bergpredigt statt. Wegen Kälte und Nebel musste die Feier in den Saal des Berghauses Gurnigel verlegt werden. Zahlreiche Besucher, darunter viele Toffner-Familien, teils mit Kindern oder Bekannten, fanden leider keinen Platz mehr und mussten entweder auf die Predigt verzichten oder sie über Lautsprecher im Restaurant verfolgen.

Dass die Feier nicht in freier Natur durchgeführt werden konnte, wird sicher ganz besonders von den Eltern der drei getauften Kinder Sarah, Fabian und Oliver bedauert. Für sie dürfte die Bergpredigt 1986 trotzdem als Markstein in einem jungen Familienleben bestehen bleiben.

Während der Predigt lichtete sich der Nebel, und schliesslich gab es noch ein wenig Sonnenschein. Die Musikgesellschaft Wattenwil, die die Feier begleitete, gewährte der grossen Zuhörerschaft am Ausgang als Dreingabe ein Ständchen, das mit mehrfachem Applaus verdankt wurde.

WANN WURDE TOFFEN ELEKTRIFIZIERT?

ob. In Nr. 13 vom Juni 1984 haben wir unter dem Titel "Die Heitern war früher elektrifiziert als Toffen" die Anfänge in unserer Region beschrieben. Beim Versuch, alte Fotos zeitgerecht zu ordnen, ergaben sich immer wieder Differenzen inbezug auf die Elektrifizierung. Um es nun definitiv zu wissen, haben wir die BKW angefragt. In einer ersten Antwort sind uns interessante Details aus der damaligen Zeit in Aussicht gestellt worden, die wir selbstverständlich publizieren werden. Vorläufig ist unsere Hauptfrage beantwortet: Am 19.12.1908 wurde ein Lieferungsvertrag zwischen

Toffe-Märit

30. Ougschte 1986

Chüschtings Burebrot, Züpfen,
früsches Gmües u Eier
Märitpintli mit Spezialität
us dr Landmetzgerei u Chäserei

Hiesigs Gwärb u Märitfahrer
us dr ganze Schwyz
Chacheligschirr, Handarbeite
Flohmärit

Uf Öie Bsuech fröie sech der Gwärbverein
Toffe u der Marktverband Sektion Bärn

Neu in Toffen: KLASSISCHES BALLETT

Für Kleinkinder ab 4 Jahren, Jugendliche und Erwachsene (Anfänger und Fortgeschrittene)

Ballett hilft zu einer gesunden Körperhaltung, Beweglichkeit, Musikalität und zur Entfaltung der Fantasie.

Beginn 4. August, Eintritt jederzeit möglich.

JAZZ-GYMNASTIK

Seriöses Fitnessstraining für Gesundheit und Beweglichkeit.

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 20 Uhr, 20 - 21 Uhr.
Fünfliberstunde jeden Samstag Nachmittag für Schulkinder ab 12 Jahren.

Beginn 4. August im Ballett-Studio, Bahnhofstr. 27

Leitung: Doris Rupp

Anmeldung: Frau M. Locher, Tel. 81 05 43 (ab 16 Uhr)



apotheker belp

Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,
medizinische Kosmetik

Belpbergstr. 10

Filiale Steinbach

Tel. 81 56 81



AUTOFAHRSCHULE
Rosmarie Hadorn



3125 TOFFEN TELEFON 81 04 94 oder 81 35 51

CARROSSERIE UND GARAGE

KURT RIEKART



BELP/TOFFEN

031/815050

3123 Belp Belp

Industriezone Hühnerhubel

- Autospenglerei und -malerei
- Vollautomatische Spritz- und Einbrennkabine
- Abschleppdienst

3125 Toffen

Bernstrasse 61

- An- und Verkauf von Occasionen und Neuwagen
- Reparaturen und Service aller Automarken
- Abschleppdienst



FACHGESCHÄFT für

- Steuer- und Verteilschränke
- Alu- Normverteilungen und Zähleranlagen
- Reparaturen rund um Steuer- und Spezialkabel
- Reparaturen aller Art, Geräte, Motoren

PIKETTDIENST

Tel. 81 26 68 R. Wenger, Toffen

der Gemeinde Toffen und den "Vereinigten Kander- und Hasliwerke AG" (heute BKW) abgeschlossen. 1909 wurden die ersten drei Häuser in Toffen an das elektrische Netz angeschlossen.

So, jetzt wissen wir es!

BEITREIBUNGSSAMTLICHE STEIGERUNGEN IN TOFFEN

ob. In den vergangenen Monaten waren im Anzeiger betriebsamtliche Steigerungen im Gebäude der Oldtimer-Galerie ausgeschrieben. Auf Anfrage beim Konkurs- und Betriebsamt Belp haben wir folgendes erfahren: "Steigerungen finden normalerweise beim Schloss Belp statt. Eine der letzten Steigerungen wurde in Toffen direkt beim Schuldner durchgeführt; eine andere wurde in Toffen in der von uns verwalteten Halle abgehalten, wo wir viel Platz zur Verfügung hatten. Inzwischen ist diese Halle (Landmaschinenmuseum) verkauft worden, womit die Möglichkeit von weiteren Steigerungen in Toffen entfällt.

Gwunderhalber habe ich an der letzten Steigerung vom 13. Juni 1986 teilgenommen. Unglaublich, was da zu sehen und zu hören war: Ein Diwan wurde zu Fr. 1.-- verkauft, eine Stempeluhr mit Zubehör zu Fr. 5.--, 26 Stühle (nichts Schönes) total zu Fr. 22.--, eine Werkbank mit Schraubstock zu Fr. 2.--, eine Kunststoffpresse (laienhaft auf Fr. 5 000.-- bis Fr. 10 000.-- geschätzt) zu Fr. 100.-- usw.

DER FLOHMÄRK "KLEINARBERG" VOM SAMSTAG, 30. AUGUST 1986

Warum "Kleinaarberg"? Am gleichen Tag (Freitag 29. und Samstag 30.8.86) findet die Aarberger-Puce statt. Es ist einer der ganz grossen Brocante-Anlässe der Schweiz. Zweimal pro Jahr geben sich im Städtchen Aarberg 200 bis 400 Trödler, Antiquitätenhändler und Marktfahrer aus der ganzen Schweiz und aus dem Ausland Stelldichein. Tausende von Besuchern durchstöbern Stände und Auslagen nach mehr oder minder wertvollen Trouvailles. Da können wir Toffner mit unserer Brocante nicht mithalten. Aber unser Flohmarkt soll doch eine Nummer grösser werden als die vorherigen und attraktiv wirken. Mit dem attraktiven Namen "Kleinaarberg" können wir vielleicht den richtigen Aarbergern einige Besucher abjagen!

Auch wenn dem einzelnen Betreuer unserer Verkaufsstände alle Freiheit der Gestaltung belassen sein soll, so braucht es eben doch eine gewisse Organisation, hauptsächlich für die Zeit vorher und auch danach.

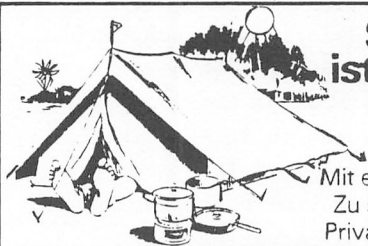


Für preisgünstige, moderne
Haarschnitte
empfiehlt sich Ihr Coiffeur



Heinz Reber Coiffeursalון Toffen

Telefon 81 07 01



Sein Haushalt ist **Winterthur-** versichert.

Hier und daheim.

Mit ein und derselben Police.
Zu sehr vernünftigem Preis.
Privat-Haftpflicht inbegriffen.

winterthur versicherungen

Agentur Toffen
Hans Glauser
Bahnhofstrasse 18
Telefon 81 12 50

Opel hat das richtige Auto. Auch für Sie.

Bahnhof-Garage AG

Sägetstrasse 3
Telefon 031 81 12 20
Eigene Karosserie-Werkstätte



3123 Belp



RESTAURANT BAHNHOF TOFFEN

Tel. (031) 81 02 54



Gutbürgerliche Küche

Säli für kleinere
Anlässe und Versammlungen

Warme Küche mittags bis 13.30
und abends bis 21.00 Uhr

Genügend Parkplatz

Samstag ab 18.00 Uhr und Sonntag
ganzer Tag geschlossen.

Mit bester Empfehlung

Fam. E. Kurmann

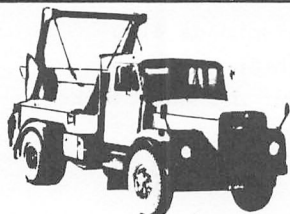


Früchte + Gemüse
Weine + Getränke
Lebensmittel
Mercerie - Textil
Haushaltartikel

B+S Liebi

Toffen

Tel. 031/81 02 62



MULDEN-SERVICE

Hansruedi Messerli
Breitlohnweg 12

3125 Toffen Tel. 031 81 32 56

empfiehlt sich bestens

Problem Nr. 1, die Lagerung unserer Waren, ist bestens gelöst, indem uns die Familie Ernst Baumgartner, Bahnhofstrasse, und die Firma GIMAG Cremer AG (Herr Lamphard), Belpbergstrasse 3, grosszügig Platz zur Verfügung gestellt haben.

Herzlichen Dank im voraus.

Auch Nr. 2, das Personelle, ist gelöst. Zudem liegen mehrere provisorische Zusagen für das aktive Mitmachen vor. Zur Vorbereitung des Anlasses haben wir uns auf folgende Funktionen geeinigt:

Koordination,

Publizität Berner Otto Tel. 81 23 76 *)

Kasse Moser Elsbeth Tel. 81 45 33

Schriften, Plakate Blaser Walter Tel. 81 13 02

Telefon-Pikett

(Anmeldung von

Spenden) Reber Heinz, Coiffeur Tel. 81 07 01 *)

Bauten (Stände,

Ueberdachung) Neuenschwander Hans Tel. 81 35 39

Lagerung, Mader Ernst Tel. 81 13 97 *)

Transport Locher Albert Tel. 81 06 93 *)

Verkauf Gfeller Jolanda, Fahrbühl Tel. 81 57 40

 Neuenschwander Liseli Tel. 81 35 39

 Stübi Hans und Heinz Tel. 81 06 37

 Schiltknecht Andreas, Belp Tel. 81 01 48

Oeffnungszeit Samstag 30.8.86 0700 - 1630 Uhr

Standort (Stände, Eingang Zivilschutzanlage und Hausplatz der
Tische) Familie Baumgartner

Sammelstellen

Dauersammelstellen sind nicht vorgesehen.

Bitte mit einem Mitglied des Komitees (vorwiegend mit * bezeichnete Telefonnummern) Verbindung aufnehmen und die Uebergabe, evtl. den Transport vereinbaren.

Wir haben in den letzten Wochen ziemlich viel in Publizität gemacht und mehrere Inserate (teils gratis, teils zu 5 - 10 Franken) aufgegeben. In den Lagern haben sich schon viele Waren angehäuft, die wir jetzt sichten und ordnen müssen. Die grosse Sammelaktion in Toffen und Umgebung ist jetzt im Gange.

Zum guten Gelingen ist die Beteiligung möglichst aller Toffnerinnen und Toffner nötig. Bitte schauen Sie in der Haushaltung, im Estrich, Keller in der Remise nach, ob Sie etwas entbehren könn-

ten, das einen Käufer finden könnte (Kleider, Schuhe, Haushaltgegenstände, Werkzeuge, techn. Geräte, Möbel usw.). Wir sind bescheiden und dankbar für alles, das uns zugunsten der Kirche zur Verfügung gestellt wird. Indessen wissen wir aus einiger Erfahrung, dass stark defekte Sachen schwer oder gar nicht zu verkaufen sind.

Toffe-Zytig

Die TZ in der Landesbibliothek

R. Seit etwa zwei Jahren ist die Schweiz. Landesbibliothek in Bern regelmässige Bezügerin der "Toffe-Zytig". Auch die INFO wird dort archiviert und zwar seit Bestehen. Kürzlich wurden zur vervollständigung der TZ fehlende Nummern verlangt. Die meisten konnten nachgeliefert werden. Nr. 2 und 3 waren nicht mehr vorrätig. Zwei Leserinnen stellten uns die beiden Hefte aus ihrer eigenen Sammlung in verdankenswerter Weise zur Verfügung. Damit ist die TZ in der Landesbibliothek vollständig. Aber den beiden Leserinnen fehlen nun die Nr. 2 und 3. Wer hat diese beiden Nummern und braucht sie nicht selbst? Bitte Telefon an die Redaktion.

Jahresrechnung Toffe-Zytig

Die Jahresrechnung 1985 wurde von den zuständigen Rechnungsrevisoren, Gemeinderat Hans Müller, Erwin Salvisberg und Annemarie Blaser geprüft, mit den Belegen verglichen und in allen Teilen als richtig befunden.

Dem Rechnungsführer, Wolfgang Sennewald, sei an dieser Stelle für seine korrekt und sauber ausgeführten Arbeiten bestens gedankt.

Im Namen der Rechnungsrevisoren
Annemarie Blaser

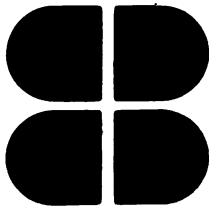
Schweizerische Volkspartei

B R A T - A B E N D

FREITAG, 5. SEPTEMBER 1986, AB 19.30 UHR

BEI DER HORNUSSERHÜTTE

AUCH GÄSTE SIND HERZLICH WILLKOMMEN



BANK BELP

Öffnungszeiten

FILIALE TOFFEN

Tel. 81 45 35

Dienstag bis Samstag

07.30 – 11.00

HAUPTSITZ Bahnhofstrasse 3, Belp

Tel. 81 25 15

Montag bis Donnerstag

08.00 – 12.00

13.30 – 17.00

Freitag

08.00 – 12.00

13.30 – 19.30

FILIALE KEHRSATZ

Tel. 54 18 04

Montag

08.00 – 12.00

14.00 – 18.00

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

08.00 – 12.00

14.00 – 17.00

Freitag

08.00 – 12.00

14.00 – 18.30

Tresorfächer, Feriendepots, Reisechecks, Fremde Währungen

Unsere Selbstbedienungsschalter in

BELP (Hauptsitz + Hochhaus Steinbach)

KEHRSATZ (Filiale Bank Belp)

TOFFEN (Filiale Bank Belp)

stehen Ihnen täglich rund um die Uhr zur Verfügung.

Zweigstellen in Belpberg und Gerzensee

Vereinigung Freie Bürger Toffen

Die ordentliche Mitgliederversammlung der Freien Bürger fand am 24. Juni 1986 im Tea-Room Toffen statt.

Da der Präsident und zwei Vorstandsmitglieder ihre Demission eingereicht hatten, mussten Ersatzwahlen vorgenommen werden.

Als neue Präsidentin der Vereinigung hat sich Frau Käthi von Dach zur Verfügung gestellt; die Herren Herzig und Hintermann wurden neu in den Vorstand aufgenommen.

Am 9. August 1986 findet das "GRILL-TREFFEN" im Hornusserhüsi statt. Eine Einladung folgt anfangs August. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Ausserdem würde es uns freuen, wenn jedes Mitglied wenigstens einen Gast mitbringen würde.

Der Vorstand

Gemeinnütziger Verein Toffen

An der diesjährigen Frühlingsausfahrt vom 18. Juni 1986 durften wir 56 Personen begrüssen. Bei angenehmem Wetter fuhren wir dem immer wieder schönen Thunersee entlang nach Habkern. Bei Essen und Trinken waren wir in der heimeligen Bären-Gaststube gut aufgehoben. Unsere Teilnehmer wollten sich bei einem kleinen Spaziergang das liebliche Bergdorf noch etwas näher ansehen.

Unser Walter Gurtner holte ein unförmiges "Ding" aus dem Auto. Einmal ausgepackt und zusammengesetzt, entpuppte es sich als Alphorn. Mit ein paar schönen Weisen erfreute er uns alle. Wir danken ihm dafür.

Die Heimfahrt führte uns über Interlaken und Leissigen, wo wir die Hauptstrasse verliessen und Richtung Aeschi fuhren.

Sei es in Aeschi selber, oder in der Chemihütte, bei einem Zwischenhalt genossen wir die schöne Landschaft. Durchs Stockental oder über den Zwieselberg sind alle wohlbehalten nach Toffen zurückgekehrt.

Sicher im Namen aller danken wir der Gemeinde, die das gute Nachtessen offerierte. Wir danken dem Personal im Bären, der Musikgesellschaft, dem Gemischten Chor, den Samariterinnen und natürlich allen Taxichauffeusen und -chauffeuren. Auch Fräulein Vreni Balsiger mit ihrer "Glückskäferaktion" sei hier erwähnt. Selbst Herrn Pfarrer Schildknecht schien unser Beisammensein im Bären einen Besuch wert.

Wir hoffen, Euch nächstes Jahr wieder einladen zu dürfen.



Turnverein Toffen

LEICHTATHLETIK-MANNSCHAFTS-MEHRKAMPF LMM VOM 25.MAI 1986 IN SCHWARZENBURG

Bei der dritten Teilnahme konnten wir unsere Punktzahlen aus den Vorjahren erneut verbessern. Die Mannschaft Aktive verfehlte mit 9942 Punkten die anvisierten 10'000 Punkte nur ganz knapp und klassierte sich im 6. Rang von 17 Mannschaften; es fehlten nur 300 Punkte zu einem Rang auf dem Podest. Die Mannschaft Junioren steigerte sich um über 1600 Punkte auf 8428 Punkte (12.Rang). Im Einzelklassement finden wir in jeder Kategorie einen Toffner in den allervordersten Rängen. Für ihren sehr guten Mehrkampf wurden ausgezeichnet:

Aktive	7. Rang	Eugen Bucher
Jugend	2. Rang	Stefan Sommer
Junioren	4. Rang	Bernhard Hofmann
Senioren	2. Rang	Peter Bigler

MITTELLAENDISCHES TURNFEST BERN-LAENGGASSE 7./8. JUNI 1986

5 Turnerinnen und 28 Turner aus Toffen standen an diesen beiden Tagen auf den herrlichen Anlagen des Stadions Neufeld im Einsatz. Am Samstag kämpften 16 Einzelturner in den Sparten Geräteturnen und Leichtathletik um Punkte und vor allem gegen das nasskalte Wetter. Folgende Turner durften die Auszeichnung entgegennehmen:

Leichtathletik D Senioren	2. Rang	Peter Bigler
C Junioren	21. Rang	Bernhard Hofmann
Geräteturnen G4	5. Rang	Fritz Pulfer

Am Sonntagmorgen bestritten wir den Sektionswettkampf in der 3. Stärkeklasse. Leider gelang uns die erste Disziplin, die Pendelstafette nicht nach Wunsch. Von da an ging es jedoch nur noch besser. Die sehr gut gelungene Gymnastik der 5 Turnerinnen und 14 Turner wurde mit tollen 29,07 Punkten belohnt. Die Resultate der einzelnen Wettkampfteile:

Pendelstafette	27,712 Punkte
Barren/Kugelstossen	28,514 Punkte
Gymnastik	29,070 Punkte
1000m-Lauf/Hochsprung/Steinheben	28,465 Punkte

Trotz der recht guten Totalpunktzahl von 113,761 Punkten reichte es nur zum 7. Rang in unserer Stärkeklasse. Dies weil wir nicht wie an-

dere Vereine nur die besten Turner auswählten, sondern versuchten, allen den Einsatz im Sektionswettkampf zu ermöglichen.

TESSINER KANTONALTURNFEST 13. - 15. JUNI 1986 IN BELLINZONA

Gegen dreissig Turnerinnen und Turner reisten am Freitagmorgen in aller Frühe ins Tessin. Kaum in Bellinzona angekommen, begann für uns auch schon der Sektionswettkampf. In der Gymnastik wurden wir, wie auch viele andere deutschschweizer Vereine, allzu streng bewertet. Trotzdem erreichten wir mit der Totalpunktzahl von 85,57 Punkten in der Kategorie II/C den guten 10. Rang von 26 Vereinen. Gleich anschliessend absolvierten fünf Turner aus unseren Reihen den Geräte-einzelwettkampf G4. Am Samstag bestritten fünf Leichtathleten den Fünfkampf und dies mit grossem Erfolg: Alle fünf erreichten deutlich die geforderte Punktzahl und erhielten dafür den begehrten kantonalen Zweig. Beat Bucher klassierte sich im hervorragenden 21. Rang von 178 Wettkämpfern! Die fünf Zweiggewinner:

Beat Bucher	Ernst Binggeli
Markus Stucki	Bernhard Hofmann
Hans Peter Leu	

Am Sonntagmorgen kehrten wir mit vielen bleibenden Erinnerungen an ein schönes Turnfest zurück: z.B. das Dauerbaden in der Riesenbade-wanne, der Ausflug auf den San Salvatore, die "Aktion Feuerstuhl", und so weiter.....

Nächste Daten:	7. September	Jugendriegetag in Ittigen
	17./19. Oktober	Vereinsmeisterschaft (Typ A)



Männerchor Toffen

KANTONALGESANGSFEST BIEL 24./25. MAI 1986

es. Wir hatten uns entschlossen, nach längerer Zeit wieder einmal an einem solchen Anlass teilzunehmen. Rund 5 000 Sängerinnen und Sänger aus 161 Gesangsvereinen reisten ins Seeland, um an verschiedenen Orten in der buntbeflaggten Stadt ihre Lieder vorzutragen und bewerten zu lassen. Unter der Leitung unseres Dirigenten Heinz Nyffenegger haben wir um 09.40 Uhr im Farelssaal das Lied "Gewissheit und Ungewissheit" nach der Musik von Joseph Haydn (1732 - 1809) und Text von Gotthold Ephraim Lessing, vorgetragen.

Schrepfer Gartenbau

3123 Belp
Telefon 031 81 21 08

3125 Toffen
Telefon 031 81 21 08

Cotoneaster-Zucht
Verbundsteinplätze
Garten-Beratung
-Gestaltung
-Pflege



- 
- ★ *BOILER ENTKALKEN* mechanisch und chemisch
 - ★ *OELBRENNERSERVICE* aller Marken und Systeme
Service-Abonnemente, Neuinstallationen
 - ★ *INSTALLATION VON ZENTRALHEIZUNGEN,*
Radiatoren- und Bodenheizungen
Auswechseln von Heizkesseln für Öl- oder Holzbetrieb

I MOCA AG, Service-Stelle H. Just Bernstrasse 2, 3125 Toffen, Tel. 031 81 25 77

KÜCHEN

BAD

SCHRANK

TROESCH

Der Gutelaunemacher

TROESCH AG
3098 Köniz/Bern Sägemattstrasse 1
Telefon 031 53 77 11

Nach dem währschaften Mittagessen im Festzelt besammelten wir uns um 1315 Uhr für eine herrliche Bielersee-Rundfahrt und genossen bei viel Gesang gut mundenden Seewein. Gut gelaunt bestiegen wir um 1730 Uhr den Zug für unsere Rückreise. Beim Zwischenhalt in Bern erprobten wir mit dem Lied "Es wollt ein Reiter jagen" noch ein wenig die Akustik der Bahnhofhalle. Gespannt wohnten ein paar Mitglieder dem Schlussakt vom Sonntag bei, wo unser Fähnrich Ernst Pulfer während einer feierlichen Zeremonie eine Banner-schleife übergeben wurde. Ein wenig neugierig Öffneten wir das Couvert, welches unsere Bewertung enthielt. Mit einem "Gut" in der Gesamtbeurteilung dürfen wir sicher zufrieden sein.

An dieser Stelle möchten wir unseren beiden Gastsängern Christian Josi und Bruno Müller wie unseren beiden Ehrendamen Ursula Pulfer und Christine Schenk noch einmal ganz herzlich für ihre spontane Mithilfe danken.

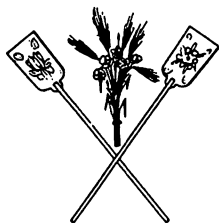
AMTSSAENGERTAG IN WATTENWIL 15. JUNI 1986

es. Nur drei Wochen nach dem Kantonalgesangsfest nahmen wir bei schönstem Wetter am Amtssängertag teil. Wir traten zum ersten Mal mit einheitlichem Hemd und "Chorkravatte" auf. In der bis auf den letzten Platz mit Zuhörern besetzten Kirche gelang uns mit dem Lied "Erlaube mir fein's Mädchen" von Johannes Brahms ein guter Vortrag.

Nach dem sehr guten Mittagessen im Festzelt wurden nach Ansprachen und Liedervorträgen die Ehrungen vorgenommen. Aus unserer Reihe wurden Fritz Reusser mit 25 Jahren Sängertätigkeit zum Amtsve-teranen, Hans Glauser und Ernst Pulfer mit 35 Jahren aktivem Singen zu Kantonalveteranen ernannt.

Herzliche Gratulation!

Zum Abschluss haben wir zusammen mit dem Männerchor Kehrsatz die beiden Lieder "Le vieux chalet" und die "Freundschaft" vorgetra-gen.



Tea-Room Toffen

(beim Bahnhof)

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag bis Samstag
8 bis 23 Uhr
Sonntag 9 bis 19 Uhr

Das Tea-Room, wo man sich trifft!
Gute Küche, vielseitige Auswahl in der Speise-
karte, 80 verschiedene Coupes.

Mit höflicher Empfehlung: P. und H. Kuhn-Moor

MEHR SICHERHEIT FUER ZWEIRADFAHRER

Mofa- und Velofahrer sind besonders gefährdet

Bei den Mofa- und Velofahrern verunfällen besonders Kinder und Jugendliche (10 - 19 Jahre) häufig. Das Zweirad gibt dem jungen Besitzer eine gewisse Mobilität und Unabhaengigkeit, auch sichert es ihm einen Platz in der Gruppe, verhilft ihm zu Prestige und erhöht sein Selbstwertgefühl. Die wenigsten Zweiradfahrer sind sich aber bewusst, welch grossen Risiken sie ausgesetzt sind.

- Rund die Hälfte aller schweren Verletzungen von gestürzten Mofafahrern betreffen den Kopf. Durch das Helmtragen auch auf dem Mofa könnten diese Verletzungen wesentlich vermindert werden: "Kluge Köpfe schützen sich".
- Wichtig zur Verhütung von Stürzen ist die Qualität des Zweirads, d.h. dessen Richtungsstabilität und Manövrierbarkeit.
- Nachts ist die Unfallgefahr für Velos und Mofas am höchsten. Da die Lichter des Velos beim Stehen erlöschen, sollten Fahrer oder Fahrzeug mit lichtreflektierendem Material (Räder, Armbinden, usw.) ausgerüstet sein, damit die Sichtbarkeit besser gewährleistet ist: "Sicherheit durch Sichtbarkeit".

Mehr Abstand = mehr Sicherheit

Rad- und Mofafahrer sind Automobilisten und Lastwagenchauffeuren dankbar, wenn diese beim Ueberholen einen grossen seitlichen Abstand einhalten. Besonders wichtig ist dies

- gegenüber Kindern und älteren Personen
- bei Steigungen, wo Zweiradfahrer (bes.Radfahrer) ausbalancieren.
- ausserorts, wo grössere Geschwindigkeitsunterschiede zu einem Luftzog oder -druck zwischen Zweirad und Auto oder Lastwagen führen können, was den Velo- oder Mofafahrer erschrecken und ihn zu gefährlichen Manövern verleiten oder aus dem Gleichgewicht bringen kann
- für Lenker von Lastenzügen, weil diese sonst den Zweiradfahrer beim Einschwenken nach dem Ueberholmanöver an den Strassenrand drängen ("Abschneiden")

Der Sicherheitsbeauftragte der Gemeinde
Fritz Firkheim

BSV[●] Toffen Fussball-Dorfturnier 1986

Anmeldetalon. Wir melden folgende Mannschaft zum Dorfturnier 1986 an.
Bitte den Mannschaftsführer an 1. Stelle setzen. ✂

Name der Mannschaft:

	<u>Name</u>	<u>Vorname</u>	<u>Strasse</u>	<u>Ort</u>
1. Spieler
2. Spieler
3. Spieler
4. Spieler
5. Spieler
6. Spieler
7. Spieler
8. Spieler

Diesen Talon bitte an Hrn. Hanspeter Bräuchi, Niesenweg 18, 3125 Toffen senden.

Fotohaus Honegger

Bahnhofplatz 1 · 3123 Belp

Tel. 031 81 21 23

- Spezialist für Hochzeitsaufnahmen
- Studio für Portraits, Ausweisbilder und Kinderaufnahmen
- 23 h Express-Colorfotos = Heute bringen, morgen holen

Vom 7. Juli bis 17. August
haben wir in unserem
Geschäft keinen Detail-
verkauf (der Laden
bleibt geschlossen).
Dringende Bindereibe-
stellungen können
Montag bis Freitag
vormittags von
8 - 11 Uhr telefo-
nisch aufgegeben
werden.



Gärtnerei
Spahni
3125 Toffen

☎ 031 810092

Kindershop **MIKADO**

Bahnhofstrasse 1, Dorfzentrum Belp

Telefon 81 34 42

Geöffnet ab 9 Uhr

Freitag Abendverkauf